



Redundant module
HARTING pCon 20DRM-10A

Vorteile

- Kompakte Bauform
- Einfache Montage und werkzeuglose Schnellanschlusstechnik
- Großer Betriebstemperaturbereich (Einsatztemperaturbereich bis 70 °C)
- Kurzschlussfest
- Internationale Zulassungen

Allgemeine Beschreibung

Die Redundanzmodule der Produktfamilie HARTING pCon 2000 sind für die Versorgung von Steuerungen, Ethernet- und anderen Automatisierungskomponenten im industriellen Schaltschrank konzipiert. Durch ihren weiten Eingangsspannungsbereich sind sie für den weltweiten Einsatz geeignet.

Durch die Schnellanschlusstechnik und je 2 Klemmstellen pro Anschluss ist eine einfache und schnelle Montage gewährleistet.

Bezeichnung

Bestell-Nummer

Zeichnung

Maße in mm

HARTING pCon 20DRM-10A
Redundant module

20 80 000 3123



Alle Angaben entsprechen dem Stand der Entwicklung zur Zeit der Drucklegung und sind daher unverbindlich.
HARTING behält sich vor, jederzeit und ohne Angaben von Gründen Änderungen vorzunehmen.

Redundanzmodul HARTING pCon 20DRM-10A



Bezeichnung	Bestell-Nummer	Zeichnung	Maße in mm
<p>HARTING pCon 20DRM-10A</p> <p>Redundant module Zur Montage auf Hutschiene gemäß DIN EN 60715</p>	20 80 000 3123		

Technische Kennwerte

Eingang:

Nenneingangsspannung

12 – 48 VDC

Eingangsspannungstoleranzen: gemäß IEC 61131-2 und DIN 19240

Eingangsspannungsbereich

8 – 60 VDC

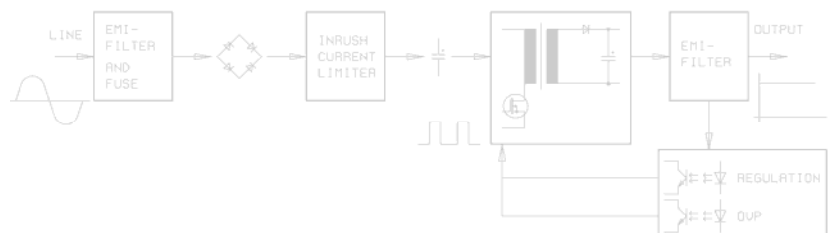
Eingangsnennstrom

< 10,0 A

Sicherung

Keine

Blockschaltbild:



Alle Angaben entsprechen dem Stand der Entwicklung zur Zeit der Drucklegung und sind daher unverbindlich.
HARTING behält sich vor, jederzeit und ohne Angaben von Gründen Änderungen vorzunehmen.

Technische Kennwerte

Ausgang:

Spannungsabfall 300 mV (max.)
Ausgangsstrom 16 A (max.)

Strombegrenzung Nein. Das vorgeschaltete Netzteil muss die Aufgabe erfüllen.
Überlastschutz Nein. Das vorgeschaltete Netzteil muss die Aufgabe erfüllen.

Übertemperaturabschaltung Nein.

Verluste 6 W (max.)

Signalisierung:

Zweifarb-LED

Grün blinkt: Nur ein Eingang angeschlossen,
Ausgangsspannung vorhanden.
Grün leuchtet permanent: Beide Eingänge angeschlossen,
Ausgangsspannung vorhanden.

Alle Angaben entsprechen dem Stand der Entwicklung zur Zeit der Drucklegung und sind daher unverbindlich.
HARTING behält sich vor, jederzeit und ohne Angaben von Gründen Änderungen vorzunehmen.

Technische Kennwerte

Allgemeine Daten

MTBF >250.000 Stunden (nach IEC 1709, SN 29500)

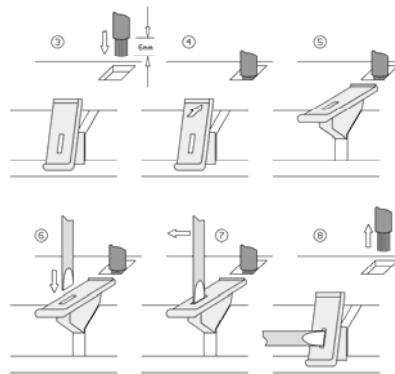
Anschluss

Eingang: 2 x Plus / 2 x Minus (unten)
Ausgang: 2 x Plus / 2 x Minus (oben)

Anschlussquerschnitt

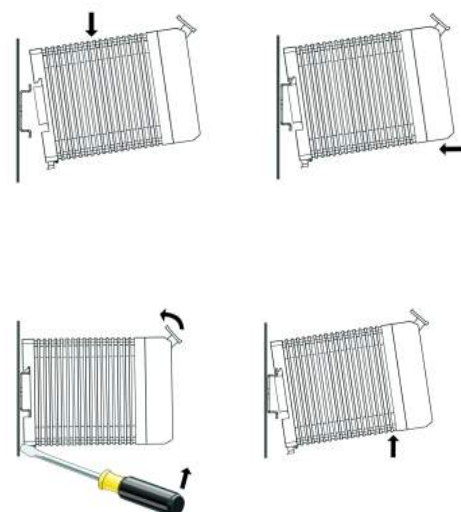
Flexibler Leiter: 0,3...2,5mm² (AWG 28 – 12)
Starrer Leiter: 0,3...4mm² (AWG 28 – 12)

Der Anschluss wird entsprechend dem Bild getätigt. Die Kontaktierung kann ohne und mit Werkzeug (Schraubendreher mit 3mm Schlitzbreite) hergestellt und gelöst werden.



③ - ⑤ : Kontaktierung herstellen.
⑥ - ⑧ : Kontaktierung lösen.

Montage / Demontage



Das Gerät ist auf 35 mm Tragschienen nach EN 60715 aufrastbar. Zur Montage das Gerät leicht schräg von oben auf die Hutschiene setzen und nach unten bis zum Anschlag schieben. Der Schieber auf der Rückseite schnappt ein und verriegelt das Gerät.

Bei der Wahl der Einbaulage muss jedoch die ungehinderte Konvektion durch die Kühlrippen gewährleistet sein. Die Kühlrippen nicht verdecken sowie unter und über den Geräten mindestens 3cm Freiraum halten! Die Zulufttemperatur an der Geräteunterseite darf die max. Betriebstemperatur nicht überschreiten ($T_u = 70 \text{ °C}$)!

Entfernen Sie vor der Demontage des Gerätes alle Anschlussleitungen!

Zum Ausbau mit dem Schraubendreher Hutschienen-Schieber entriegeln und von der Schiene nehmen.

Alle Angaben entsprechen dem Stand der Entwicklung zur Zeit der Drucklegung und sind daher unverbindlich. HARTING behält sich vor, jederzeit und ohne Angaben von Gründen Änderungen vorzunehmen.

Technische Kennwerte

Konstruktiver Aufbau

Gehäusotyp	Kunststoffgehäuse anthrazitgrau RAL 7016
Abmessungen (B x H x T)	30 x 75 x 105
Montage	35mm Hutschiene nach DIN EN 60715
Gewicht	ca. 170 g
Schutzart nach DIN 60529	IP 20
Schutzklasse	II (ohne Schutzleiteranschluss)

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur	-25° C bis 70°C (ohne Zwangslüftung)
Lagertemperatur	-30° C bis +85°C
Relative Luftfeuchtigkeit	30% bis 95% (nicht kondensierend)

Mechanische Stabilität

Schockprüfung	IEC 60 068-2-27
Schwingen	IEC 60 068-2-6

Produktnormen

EN 50 178 (VDE 0160), EN 60 950 (SELV), EN 60 204 (PELV)

EMV

Störfestigkeit ESD	IEC 61 000-4-2
Störfestigkeit HF gestrahlt	IEC 61 000-4-3
Störfestigkeit Burst	IEC 61 000-4-4
Störfestigkeit Surge	IEC 61 000-4-5
Störfestigkeit	IEC 61 000-4-6
Störaussendung	EN 55 011, (EN 55 022) Klasse B
Netzurückwirkung	IEC 61 000-3-3
Bahn-Norm	EN 50 121-3-2

Zulassungen

Konform zur EMV-Richtlinie 89/336/EEC und zur Niederspannungsrichtlinie 73/23/EEC

Elektrische Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnik IEC/EN 60950, UL 60950, CSA22.2-60950

CCSA-NRTL/C



Alle Angaben entsprechen dem Stand der Entwicklung zur Zeit der Drucklegung und sind daher unverbindlich. HARTING behält sich vor, jederzeit und ohne Angaben von Gründen Änderungen vorzunehmen.